

*Eine Schule neuer Prägung für  
die Eifel*

**NEWSLETTER NR.24**

**16/05/2016**



Freie  
Veytalschule  
Satzvey  
Start 2016

*„Heute kann man die meisten Prüfungen allein mithilfe eines Smartphones bestehen. Wenn Sie wollen, dass Ihre Kinder schlauer sind als ein Smartphone, dann müssen Sie ihnen andere Kompetenzen beibringen.“ (Andreas Schleicher, internationaler Koordinator der PISA-Studien)*

Liebe Newsletter Empfänger,

die Tage dieses Newsletters (oder zumindest seiner jetzigen Form) sind gezählt. Denn dieser Newsletter dient dem Zweck, die Schulgründung zu begleiten. Und so wie es zur Zeit aussieht, wird dieser Wunsch nach Schulgründung nun bald in Erfüllung gehen.

Ist alle unsere Arbeit, all die Anstrengung, am Ende wirklich erfolgreich?  
Als wir mit der Schulgründung begonnen haben, wussten wir noch nichts von dem, was da auf uns zukommt, hatten nur die Erfahrung und das Wissen unseres bisherigen Lebens. All das haben wir gemeinsam auf das Neue angewendet – und stehen nun vor der Möglichkeit, dass unsere Mühen Früchte tragen. Über 800 Einzelaufgaben und Termine haben wir gemeinsam gemeistert. 800 Einzelaufgaben – mehr als zwei wichtige Aufgaben pro Tag! Das kann man alleine nicht schaffen – aber gemeinsam.

Was mehr kann man seinen Kindern vorleben und fürs Leben mitgeben?  
Führt die Liebe zu dem, was wir jeden Tag aufs Neue gemeinsam tun, am Ende wirklich zum erhofften Erfolg?  
Diese – vermeintlich letzte – Frage wagen wir eigentlich noch gar nicht zu stellen. Und genau dieser Frage ist dieser Newsletter gewidmet.

### **Wir bilden eine Schenkgemeinschaft**

*„Die Gemeinde ist die Elementarschule der Freiheit.“ (Emile Louis Victor de Laveleye)*

Der vielbeschworene Schulkörper ist gebildet, Hand und Herz am rechten Fleck. Was nun noch fehlt, ist die Einlösung des Versprechens, diese Schule nicht nur zu gründen, sondern auch, ihr Leben einzuhauchen. Und wie man es auch dreht und wendet, was am Ende noch fehlt ist schlicht Geld. Die Lehrer sind an Bord, die Verwaltung steht, die Schulgemeinschaft steht an Deck – nun müssen wir noch für Treibstoff sorgen.

Und auch diese Aufgabe möchten wir gemeinsam angehen. Dazu gründen wir gerade eine Schenkgemeinschaft. Jede Familie, Oma, Opa, Paten, Freunde, die Lehrer, die Verwaltung und der Vorstand der Gründungsinitiative – jeder kann Teil dieser Gemeinschaft werden. Jeder zahlt einen kleinen, monatlichen Betrag (zwischen 10 € und 50 €) für die nächsten 5 Jahre. Das Gute daran: die GLS-Bank möchte solches Engagement unterstützen und gibt das Geld, das in den nächsten 5 Jahren eingesammelt wird, bereits im Voraus – denn es wird jetzt gebraucht.

Das ist für uns das Wichtigste, was unsere Kinder in der Schule lernen sollen. Nicht nur die ‚besondere‘ Pädagogik ist uns wichtig, keine abgehobenen Sphären, nicht die Sterne, sondern unser Vorbild.

Dass man für seine Ziele einstehen muss und kann, dass man sie gemeinsam erreichen kann und dass man in der Gemeinschaft sehr viel mehr erreichen wird, als man alleine zu erreichen in der Lage ist. Wir ziehen an einem Strang!

*„Vertrauen ist das eine goldene Wort,  
das in Zukunft das soziale Leben beherrschen soll.  
Liebe zu dem, was man zu tun hat  
ist das andere goldene Wort,  
und in der Zukunft werden diejenigen Handlungen sozial gut sein,  
die aus allgemeiner Menschenliebe gemacht werden.“ (Rudolf Steiner)*

Natürlich suchen wir weiterhin Menschen, die Teil unserer Gemeinschaft werden wollen. Neue Schüler können noch aufgenommen werden, Spielnachmittage, Elternsprechstunde und Lesekreis laden ein, Teil der Gemeinschaft zu werden.

Und natürlich freuen wir uns auch über jeden, der Teil der Spendengemeinschaft werden möchte oder eine Einzelspende geben möchte, denn es ist verdammt viel Geld, was so eine Schule zu Beginn benötigt.

Sollte die Schule wider Erwarten doch nicht starten können, wird selbstverständlich alles Geld wieder zurückbezahlt!

### **Dritter und letzter Einführungssamstag am 21.05.2016**

**Schüleranmeldung für die 1. und 2. Klasse im Schuljahr 2016/17 sind noch möglich!**

Am 21.05.2016 findet der letzte der drei Einführungssamstage für neue Schüler und Eltern statt. Unser Gründungslehrer Herr Dornwald, unsere Fachlehrerinnen und alle aktuell angemeldeten Schüler mit ihren Eltern begehen diesen Tag, um sich besser kennenzulernen. Offene Fragen werden diskutiert und organisatorische Punkte besprochen. Dieser Samstag bietet die Gelegenheit „Eurythmie“ kennenzulernen. Vielbeschworen, belächelt oder gelobt – soll sich jeder ein eigenes Bild von dem waldorftypischen Unterrichtsfach machen können.

**Dieser letzte Einführungssamstag kann also immer noch genutzt werden, wenn man überlegt, sein Kind vielleicht doch noch Teil der Schulgemeinschaft werden zu lassen (Bitte zögern Sie nicht - eine Email an: [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de) reicht aus).**

**Wir bieten Ihnen gerne auch Beratung für Quereinsteiger (für unsere 2. Klasse) an.**

### **Abschluss der Aufnahmeuntersuchungen am 30.05. und 31.05.2016**

Die Aufnahmeuntersuchungen für neue Schüler werden am 30.05. und 31.05.2016 abgeschlossen. Auch wenn dies zunächst sehr medizinisch und technisch klingt, so geht es vor Allem darum, den neuen Schülern die Möglichkeit zu geben, den neuen Lehrer kennenzulernen und ihn dabei ganz für sich alleine zu haben. Natürlich wird der Lehrer herausfinden wollen, ob der neue Schüler den Schulbeginn auch gut meistern kann. Aber auch hier geht es immer nur um das Kind, das einen sehr wichtigen, großen Schritt in seinem Leben gehen muss und dabei von Anfang an gut gestützt werden soll.

### **Monat Juni – Schulvertragsabschluss und Finanzgespräche**

Im Monat Juni wird es ernst.

Die Finanzgespräche mit den künftigen Eltern beginnen. Einen Großteil der Kosten für die Schule trägt der Staat, denn die Schule ist staatlich anerkannt. Einen Teil der Kosten (für die ‚besonderen‘ Fächer) tragen die Eltern in Eigenverantwortung. Und auch hier greift der Gemeinschaftsgedanke - jeder gibt das, was er zu leisten in der Lage ist. Familien mit höherem Einkommen tragen Familien mit geringerem Einkommen und damit dies funktionieren kann, werden Finanzgespräche geführt.

**Schulvertragsabschluss** – auf dieses Wort haben wir seit über zwei Jahren hingearbeitet und fiebern ihm nun jeden Tag mehr entgegen. Dieser finale Schritt bildet den letzten verwaltungstechnischen „Akt“, um die Schule beginnen zu können.

## Termine

### **Tag der offenen Tür und Secondhandmarkt, am 22.05.2016 von 10-15 Uhr**

(im Waldorfindergarten Lessenich, Stephanusstraße 14)

Beim gemeinsamen Stockbrotbacken am Lagerfeuer, einem kleinen Secondhandmarkt und vielen Aktionen für die Kinder, haben Sie die Möglichkeit, den Waldorfindergarten Lessenich kennenzulernen. Dieser kann für das kommende Kindergartenjahr noch freie Plätze anbieten. Da sehr viele Familien unserer Initiative aus diesem Kindergarten kommen, sind auch wir an diesem Tag mit dabei und bieten Informationen und Aktionen an.

### **Bunkerführung, am 12.06.2016 um 10 Uhr**

(Treffpunkt Aula der Schule in Satzvey, Am Kirchturm)

Das Schulgebäude der Veytalschule steht auf einem Bunker aus den Zeiten des Kalten Krieges. Erfreulicherweise haben wir die Möglichkeit für eine ca. dreistündige Führung durch den Bunker mit einem oder zwei echten Bunkerführern bekommen. Und möchten so die Gelegenheit anbieten, sich mit dem ungewöhnlichen Fundament der Schule zu beschäftigen. Bei Interesse bitten wir um Voranmeldung (z.B. per Email an [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de)), da bei einer bestimmten Gruppengröße ein zweiter Führer benötigt wird!

Regelmäßige Termine:

Beim **Spielnachmittag** (regelmäßig freitags um 15:30 Uhr in der Schule in Satzvey) können sich künftige Erst- und Zweitklässler und ihre Eltern bei gemeinsamen Aktionen kennenlernen. Auch wenn Sie die Schule einfach nur kennenlernen wollen, sind Sie und Ihr Kind (im entsprechenden Alter) herzlich eingeladen. (Genaue Termine erhalten Sie unter der Rubrik "Aktuelles" auf unserer Homepage [www.veytalschule.de](http://www.veytalschule.de)).

Die **Elternsprechstunde** und der **Lesekreis** (jeden 1. und 3. Montag im Monat im Waldorfindergarten Lessenich) bieten Einblicke in das „Dahinter“. (Genaue Termine erhalten Sie ebenfalls unter der Rubrik "Aktuelles" auf unserer Homepage [www.veytalschule.de](http://www.veytalschule.de)).

Die Elternsprechstunde um 19:30 Uhr bietet Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Hier können wir Ihre Fragen zur Veytalschule im persönlichen Gespräch klären.

Menschen, die die Schule oder die Schulgründung unterstützen möchten, sind ebenfalls eingeladen, egal ob Eltern oder nicht.

## **Vor(ur)teil: "An der Waldorfschule lernt man anders"**

An dieser Stelle wollen wir die Silbe „ur“ aus „Vorurteil“ entfernen, denn hier sehen wir einen echten Vorteil einer freien Schule. Dies ist der Grund, warum wir seit zwei Jahren daran arbeiten, die Veytalschule zu gründen.

Andreas Schleicher, internationaler Koordinator der PISA-Studien, hat gesagt:

„Heute kann man die meisten Prüfungen allein mithilfe eines Smartphones bestehen. Wenn Sie wollen, dass Ihre Kinder schlauer sind als ein Smartphone, dann müssen Sie ihnen andere Kompetenzen beibringen.“

Es reicht nicht aus, allein Wissen zu vermitteln. Alle Fähigkeiten – ob intellektuelle, kreative, künstlerische, praktische oder soziale – sollen gleichermaßen geschult werden. So lernen die Kinder bei uns mit Kopf, Herz und Hand.

Wichtig ist die Fähigkeit anzulegen, Wissen kreativ und lösungsorientiert auf neue Bereiche anzuwenden. Darauf legt die Waldorfpädagogik traditionell großen Wert, ebenso wie auf das lebensnahe Lernen. Es ermöglicht Lernen in der Tiefe, so dass das Wissen nicht nur bis zur nächsten Prüfung konserviert wird.

Darüber hinaus hat eine empirische Studie festgestellt, dass Kinder an Waldorfschulen seltener an körperlichen Beschwerden leiden wie beispielsweise Kopfschmerzen oder ADHS, mit mehr Begeisterung lernen und sich stärker mit der Schule identifizieren.

Ein ehemaliger Waldorfschüler hat es so zusammengefasst: Ich habe jede Sekunde meiner Schulzeit genossen. Ich werde das Gefühl nicht los, dass Waldorfschüler mehr vom Leben haben. Warum? Weil sie mehr Bewusstsein für die Welt und Bewusstsein für sich selbst haben. Sie scheinen sich der Verantwortung dessen, was aus ihrem Denken und Handeln entsteht, eher stellen zu wollen. Es geht nicht um dümmer oder schlauer, sondern um Nachhaltigkeit auf allen Ebenen!

Mit vertrauensvollen Grüßen,  
Ihr Gründungsteam der Freien Veytalschule Satzvey

Alle Termine auf einen Blick: [http://mechernich.de/seiten/leben\\_wohnen/Waldorfschule/Aktuelles.php](http://mechernich.de/seiten/leben_wohnen/Waldorfschule/Aktuelles.php)  
Bei weiteren Fragen, Hinweisen oder Kontaktaufnahmen z.B. per Email an [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de)

Zur Abbestellung des Newsletters bitte eine kurze Nachricht mit dem Betreff: „Abbestellung Newsletter“ an [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de)

[www.veytalschule.de](http://www.veytalschule.de)

